



Klimafitte LANDWIRTSCHAFT

Weiterbildungsprogramm 2025/2026

Inhalt

Effiziente Milchviehhaltung - Gut fürs Klima und fürs Portemonnaie?.....	2
Proteinpflanzen - Chancen für Landwirtschaft und Ernährung.....	3
Wie hole ich das Beste aus meiner Gülle?.....	4
Einsatz von Pflanzenkohle in der Landwirtschaft.....	5
Ammoniakemissionen im Rindviehstall reduzieren.....	6
Solarstrom / PVA / Batterien - Passt das zu unserem Betrieb?.....	7
Trockenheit im Futterbau.....	8
Boden- und Blattsaftanalysen - gezielter düngen dank vertieftem Wissen.....	9
Hitzestress bei Rindvieh – effiziente Lösungsansätze.....	11

Effiziente Milchviehhaltung - Gut fürs Klima und fürs Portemonnaie?	
Kursziele	• Es werden verschiedenen Strategien und Ansätze diskutiert, wie eine klimaschonende Milchwirtschaft in Zukunft aussehen soll. • Es wird aufgezeigt welche Ansprüche die Milchbranche und der Detailhandel an die Milchproduzenten stellt oder in Zukunft stellen wird und ob dabei auch Mehrwerte am Markt gelöst werden können. • Die Teilnehmer werden über die Wirkungsweise und Kosten von Futtermittelzusätze zur Reduktion von Methanemissionen informiert.
Referenten	• Markus Rombach (agridea) • Sabrina Schlegel (SMP) • Peter Meier (Emmi)
Kursort	BWZ Uri, Abteilung Landwirtschaft (Bauernschule Uri), A Prostrasse 44 A, 6462 Seedorf
Datum / Zeit	Donnerstag, 25. September 2025, 20.00 - 22.00 Uhr
Kosten	Der Kurs ist für Betriebsleitende aus den Kantonen Schwyz, Uri und Zug kostenlos
Teilnehmerzahl	Max: 40 Teilnehmende
Anmeldung	landwirtschaft@bwzuri.ch
Anmeldeschluss	16. September 2025
Programm	• Markus Rombach (Agridea): Einfluss verschiedener Aufzucht- und Fütterungssysteme auf die Klimabilanz der Milchwirtschaft. • Sabrina Schlegel (SMP): Aktueller Stand und Zukunftsaussichten aus der Milchbranche • Peter Meier (Emmi): Anforderungen und Zukunftsaussichten aus dem Detailhandel
Mitnehmen	Schreibzeug und Notizmaterial
Kontakt bei Fragen	Kantonale Bauernschule Uri Tel. 041 875 24 94 landwirtschaft@bwzuri.ch

Proteinpflanzen - Chancen für Landwirtschaft und Ernährung	
Kursziele	Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer • wissen, welche Proteinpflanzen in der Schweiz angebaut und kultiviert werden. • kennen die Rahmenbedingungen, die Markttrends, das Marktpotential, sowie die Wertschöpfungsketten. • erhalten Erfahrungen durch Praxisreferenten in Bezug auf Anbau und Vermarktung.
Referenten	• Dany Schulthess, Netzwerk Protein Power: Rahmenbedingungen, Entwicklungen, Marktplayer • Nadia Frei, Agridea: Herausforderungen beim Anbau von Proteinpflanzen • Reto Ryser, IP Suisse: IP Suisse und Proteinpflanzen • David Villiger, Eichmühle: Rolle der Sammelstelle und Marktentwicklungen • Sanzio Rombini, Agridea • Christa Hirschvogel, ZHAW und Verein Schweizer Hülsenfrüchte • Div. Praxisreferenten
Kursort	LBBZ Schluechthof Cham, Bergackerstrasse 42, 6330 Cham Lageplan
Datum / Zeit	Donnerstag, 30. Oktober 2025, 9.00 bis 16.00 Uhr
Kosten	Kostenlos für Betriebsleitende aus den Kantonen Zug, Schwyz und Uri (Mittagessen wird verrechnet) Andere Teilnehmende CHF 50.00
Teilnehmerzahl	25 Personen
Anmeldung	Kurswesen LBBZ Schluechthof
Anmeldeschluss	22. Oktober 2025
Kontakt/ Organisation	Kilian Greter, Tel. +41 41 594 54 32 kilian.greter@zg.ch

Diese Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem BBZN Hohenrain organisiert.

Wie hole ich das Beste aus meiner Gülle?	
Kursziele	Sie erfahren anhand von Beispielen aus der Praxis, wie Hofdünger aufbereitet werden können. Folgende Themen werden besprochen: • Reduktion der Ammoniakverluste • Gülle- und Mistaufbereitung durch Zusätze (Heutee, EM, Steinmehle, Pflanzenkohle, usw.) • Behandlung von Gülle durch Belüften, Verdünnen und Rühren • Behandlung von Mist durch Umstapeln, Fermentieren
Referenten	Simon Jöhr, Regenerativ Schweiz Betriebsleiter Praxisbetrieb
Kursort	BWZ Uri, Abteilung Landwirtschaft (Bauernschule Uri), A Prostrasse 44 A, 6462 Seedorf Praxisbetrieb: Bielenhof, Wilerstrasse 67, 6472 Erstfeld
Datum / Zeit	Dienstag, 4. November 2025, 9.00 – 15.30 Uhr
Kosten	Kostenlos für Betriebsleitende aus den Kantonen Zug, Schwyz und Uri (Mittagessen wird verrechnet) Andere Teilnehmende CHF 100.00
Teilnehmerzahl	Max. 24 Teilnehmende
Anmeldung	Kantonale Bauernschule Uri Tel. 041 875 24 94 landwirtschaft@bwzuri.ch
Anmeldeschluss	15. Oktober 2025
Programm	Vormittag: Theorie im Schulzimmer Nachmittag: Besuch auf dem Praxisbetrieb
Mitnehmen	Schreibzeug, Notizmaterial und Stallkleidung

Einsatz von Pflanzkohle in der Landwirtschaft	
Kursinhalt	Erfahren Sie, was Pflanzkohle ist, wie sie hergestellt wird und welche Anwendungsmöglichkeiten sie in der Landwirtschaft bietet. Neben Grundlagenwissen erhalten Sie Einblicke in den aktuellen Stand der Forschung rund um Pflanzkohle. In drei praxisorientierten Workshops lernen Sie, wie Pflanzkohle gezielt auf dem eigenen Betrieb eingesetzt werden kann: zur Verbesserung der Bodeneigenschaften, als Zusatz in der Fütterung oder als Bestandteil von Einstreu und Hofdüngern.
Referenten	• Stefan Baumann, FIBL • Stephan Gutzwiller, Pyronet GmbH/Charnet • Adrian Würsch, Charnet • Daniel Bieri, Trinova • Fredy Abächerli, Verora • Gudrun Schwilch, BAFU • Roman Hüppi, Myclimate/Charnet
Kursort	Gutsbetrieb Chamau, Chamau 10, 6331 Hünenberg, Lageplan
Datum / Zeit	Montag, 10. November 2025, 09.00 - 16.00 Uhr
Kosten	Kostenlos für Betriebsleitende aus den Kantonen Zug, Schwyz und Uri (Mittagessen wird verrechnet) Andere Teilnehmende CHF 50.00
Teilnehmerzahl	Max. 50 Personen
Anmeldung	Kurswesen LBBZ Schluechthof
Anmeldeschluss	1. November 2025
Programm	Vormittag • Grundlagen Pflanzkohle: Fredy Abächerli, Verora • Rechtlicher und politischer Rahmen: Gudrun Schwilch, BAFU • Klimawirkung: Roman Hüppi, Myclimate/Charnet • Herstellung: Stephan Gutzwiller, Pyronet/Charnet • Stand der Forschung: Stefan Baumann, FIBL Nachmittag • Drei Praxis Workshops zu folgenden Themen: • Anwendungen zur Verbesserung der Bodeneigenschaften: Fredy Abächerli, Verora • Anwendungen in der Fütterung: Daniel Bieri, Trinova • Anwendungen Einstreu/Hofdünger: Adrian Würsch, Charnet
Mitnehmen	Schreibzeug und Notizmaterial
Kontakt bei Fragen	Kilian Greter, Tel. +41 41 594 54 32 / kilian.greter@zg.ch

Diese Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Zuger Bauernverband und Charnet organisiert.

Ammoniakemissionen im Rindviehstall reduzieren	
Kursinhalt	Ammoniak reduzieren – Stallluft verbessern! Ammoniak ist in aller Munde – doch was bedeutet das für meinen Betrieb? Im Rindviehstall von Roman Zimmermann wurden verschiedene Massnahmen zur Reduktion von Ammoniak umgesetzt. Gemeinsam schauen wir uns am Praxisbeispiel an, was funktioniert, welche Vorteile sich zeigen und welche Herausforderungen bestehen.
Referenten	Angela Steiner (Römerrain) Janina Siegwart (AFL)
Kursort	Betrieb Roman Zimmermann, Merlischachen
Datum / Zeit	Freitag, 6. Februar 2026, 13.00 – 16.00 Uhr
Kosten	Kostenlos für Betriebsleitende aus den Kantonen Zug, Schwyz und Uri Andere Teilnehmende CHF 50.00
Teilnehmerzahl	20 Personen
Anmeldung	www.landwirtschaftskalender.ch
Anmeldeschluss	Freitag, 30. Januar 2026

Solarstrom / PVA / Batterien - Passt das zu unserem Betrieb?	
Kursinhalt	Der Kurs richtet sich an landwirtschaftliche Betriebsleitende, die sich mit der Frage auseinandersetzen, ob Photovoltaikanlagen (PVA) und Batteriespeicher eine sinnvolle Investition für ihren Betrieb darstellen. Am Vormittag gibt Christian Wolf einen vertieften Einblick über PVA-Anlagen, sowie Batteriespeicherung. Am Nachmittag besuchen wir Praxisbetriebe, die bereits PV- und Batterieanlagen im Einsatz haben. Diese Betriebsbesuche geben Einblick in konkrete Erfahrungen und Umsetzungslösungen.
Referenten	Christian Wolf, Maschinenring Thurbau, MBRsolar AG Betriebsleitende
Kursort	Römerrain 9, 8808 Pfäffikon Betriebe in der Umgebung
Datum / Zeit	Donnerstag, 26. Februar 2026, 9.00 – 16.00 Uhr
Kosten	Kostenlos für Betriebsleitende aus den Kantonen Zug, Schwyz und Uri (Mittagessen wird verrechnet) Andere Teilnehmende CHF 80.00
Teilnehmerzahl	20 Personen
Anmeldung	www.landwirtschaftskalender.ch
Anmeldeschluss	Montag, 23. Februar 2026
Programm	09.00 - 12.00 Uhr: Referat Christian Wolf 13.30 – 16.00 Uhr: Betriebsbesuche
Mitnehmen	eigene Stromrechnungen 2025

Trockenheit im Futterbau	
Kursinhalt	Wie gehe ich mit den Herausforderungen der Trockenheit im Futterbau um? • Auswirkungen der Nutzungsart und -intensität auf die Trockenheitstoleranz eines Futterbestandes • Problematische Ungräser / Unkräuter in der Trockenheit • Bieten «neue» Arten wie Teffgras eine Chance? • Sind Kleemischungen im Naturfutterbau eine Alternative?
Referenten	Gisler Jost, BWZ Uri
Kursort	BWZ Uri, Abteilung Landwirtschaft (Bauernschule Uri), A Prostrasse 44 A, 6462 Seedorf
Datum / Zeit	Dienstag, 3. März 2026, 13.00 - 16.00 Uhr
Kosten	Der Kurs ist für Betriebsleitende aus den Kantonen Schwyz, Uri und Zug kostenlos
Teilnehmerzahl	Max: 40 Teilnehmende
Anmeldung	landwirtschaft@bwzuri.ch
Anmeldeschluss	Freitag, 20. Februar 2026
Mitnehmen	Schreibzeug und Notizmaterial
Kontakt bei Fragen	Kantonale Bauernschule Uri Tel. 041 875 24 94 landwirtschaft@bwzuri.ch

Boden- und Blattsaftanalysen - gezielter düngen dank vertieftem Wissen

In diesem vierteiligen Kurs lernen Sie die Anwendung und den Nutzen der erweiterten Bodenanalyse sowie der Blattsaftanalyse praxisnah und fundiert kennen.

Kursaufbau:

1. Webinar 1: Erweiterte Bodenprobe richtig einsetzen
2. Webinar 2: Blattsaftanalysen sinnvoll einsetzen
3. Praxisteil: Eigene Proben nehmen
4. Kurshalbtag: Betriebseigene Boden- und Blattsaftanalysen auswerten

Die Webinare 1 und 2 können auch einzeln und unabhängig vom gesamten Kurs besucht werden.

Webinar 1: Erweiterte Bodenprobe richtig einsetzen

Kursinhalt	Erfahren Sie, wie Sie mit Hilfe einer erweiterten Bodenprobe die Nährstoffversorgung Ihrer Kulturen besser einschätzen und gezielt verbessern können. Sie lernen, worauf es bei der Probenahme ankommt, was die Analyse zeigt und wie Sie die Ergebnisse richtig nutzen können.
Referent	Raphael Vogel, Lehrer/Berater LBBZ
Kursort	Online
Datum / Zeit	Dienstag, 24. Februar 2026, 19.30 – 20.30 Uhr
Kosten	Kostenlos
Teilnehmerzahl	40 Teilnehmende
Anmeldung	Kurswesen LBBZ Schluechthof bis 17.02.2026

Webinar 2: Blattsaftanalysen sinnvoll einsetzen

Kursinhalt	In diesem Webinar lernen Sie die Grundlagen, Vorteile und Einsatzmöglichkeiten von Blattsaftanalysen kennen. Sie erfahren, wann und wie Proben richtig entnommen werden und wie die Analyse zur gezielten Steuerung der Nährstoffversorgung beiträgt. Anhand von Beispielen wird gezeigt, wie Blattsaftanalysen in der Praxis genutzt werden können.
Referent	Adrian Rubi, EDAPRO GmbH
Kursort	Online
Datum / Zeit	Donnerstag, 5. März 2026, 19.30 – 20.30 Uhr
Kosten	Kostenlos
Teilnehmerzahl	40 Teilnehmende
Anmeldung	Kurswesen LBBZ Schluechthof bis 25.02.2026

Praxisteil: Eigene Proben nehmen	
Kursinhalt	Zwischen den Webinaren und dem Kursnachmittag können Sie auf Ihrem Betrieb eigene Blattsaftanalysen und erweiterte Bodenproben nehmen und uns zur Auswertung zusenden.
Einsenden an	carmen.hausheer@zg.ch
Einsendefrist bis	31. März 2026
Kosten	die betriebseigene Bodenprobe/Blattsaftanalyse muss selbst bezahlt werden

Kurshalbtag: Betriebseigene Boden- und Blattsaftanalysen auswerten	
Kursinhalt	In diesem Kurshalbtag lernen Sie, betriebseigene Blattsaftanalysen und erweiterte Bodenproben auszuwerten und daraus konkrete Düngungsempfehlungen abzuleiten. Dazu senden Sie uns zwei Wochen vor dem Kurs eine erweiterte Bodenanalyse und eine Blattsaftanalyse Ihres Betriebes zu. Am Kursnachmittag besprechen wir Ihre Analysen gemeinsam und machen Düngungsvorschläge. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurshalbtag ist die Teilnahme an den beiden Webinaren „Erweiterte Bodenprobe richtig einsetzen“ und „Blattsaftanalysen sinnvoll einsetzen“.
Referent	Raphael Vogel, Lehrer/Berater LBBZ Simon Jöhr, Regenerativ Schweiz
Kursort	LBBZ Schluechthof Cham, Bergackerstrasse 42, 6330 Cham, Lageplan
Datum / Zeit	Dienstag, 14. April 2026, 13.30 – 16.00 Uhr
Kosten	Kostenlos
Teilnehmerzahl	20 Teilnehmende
Anmeldung	Kurswesen LBBZ Schluechthof
Einsendefrist	Für Bodenproben und Blattsaftanalysen bis 31. März 2026 an carmen.hausheer@zg.ch

Hitzestress bei Rindvieh – effiziente Lösungsansätze	
Kursinhalt	Hohe Temperaturen und steigende Luftfeuchtigkeit setzen dem Rindvieh zunehmend zu. Hitzestress hat direkte Auswirkungen auf Gesundheit, Futteraufnahme, Fruchtbarkeit und Leistung und führt rasch zu wirtschaftlichen Einbussen. Bereits mit einfachen Massnahmen lassen sich Tierwohl und Stallklima deutlich verbessern. Am Vormittag beleuchten Fachpersonen die Themen Fütterung, Tiergesundheit und der Einfluss der Genetik. Am Nachmittag zeigen verschiedene Anbieter ihre Lüftungssysteme im Einsatz.
Referenten	Franziska Duss, Lehrerin/Beraterin Ramona Dormann, Lehrerin/Beraterin Weitere Fachpersonen und Anbieter von Lüftungssystemen
Kursort	Gutsbetrieb Chamau, Chamau 10, 6331 Hünenberg Lageplan
Datum / Zeit	Mittwoch, 1. April 2026, 9.00 – 15.30 Uhr
Kosten	CHF 30.00 inkl. Verpflegung
Teilnehmerzahl	30 Teilnehmende
Anmeldung	Kurswesen LBBZ Schluechthof
Anmeldeschluss	Mittwoch, 25. März 2026



Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter:
www.klimafittelandwirtschaft.ch